ProAktiv Tagesreinigung in Mecklenburg-Vorpommern PAT

Sozialpartnerschaftliche Entwicklung und Umsetzung von Weiterbildungskonzepten für die Tagesreinigung

Hintergrund

In der Unterhaltsreinigung sind überwiegend Frauen als Reinigungskräfte beschäftigt. Sie arbeiten zumeist am Rande des Tages, frühmorgens oder abends, wenn niemand sonst im Gebäude ist. Gereinigt wird meistens allein und unter hohem Zeitdruck. Die Arbeit ist körperlich und psychisch sehr belastend. Obwohl in der Gebäudereinigung ein allgemeinverbindlicher Tarifvertrag gilt, können die Reinigungskräfte ihren Lebensunterhalt meist nicht aus ihrer Arbeit bestreiten, da sie aufgrund der Arbeit an den Randzeiten des Tages oft nur kleine Teilzeitstellen oder Minijobs haben. Die Tagesreinigung setzt eine andere Form der Arbeitsorganisation in der Unterhaltsreinigung um. Die Reinigung erfolgt während der üblichen Geschäftszeiten, also während des laufenden Betriebs. Dadurch können die Reinigungskräfte ein höheres Arbeitszeitvolumen erzielen, was ein auskömmliches Einkommen und den Aufbau eines nennenswerten Rentenanspruchs ermöglicht und insgesamt das Armutsrisiko mindert. Mit der Tagesreinigung lassen sich Beruf und Familie besser vereinbaren und die Erwerbsbeteiligung von Frauen erhöhen.

Weiterbildungsbedarf in der Tagesreinigung

Während Reinigungskräfte in der klassischen Unterhaltsreinigung zumeist ohne Ausbildung nach kurzer Einweisung reinigen, werden sie in der Tagesreinigung anders gefordert. Sie müssen ihre Arbeit relativ selbstständig planen und flexibel auf Raumbelegungen reagieren, sie müssen mit den Nutzer:innen Veränderungen der Arbeitsplanung bei Einhaltung der Leistungsverzeichnisse aushandeln und Konflikte konstruktiv lösen. Diese Kompetenzen und das nötige Selbstvertrauen bringen Reinigungskräfte nicht ohne Weiteres mit. Gleichzeitig sind Personalentwicklung, insbesondere Weiterbildungsangebote für Reinigungskräfte, in der Unterhaltsreinigung selten. Nur mit der notwendigen Weiterbildung gelingt die Tagesreinigung, denn psychischer Stress durch Überforderungen wird vermieden und die Arbeitszufriedenheit durch die familienfreundliche Tagesreinigung nachhaltig gesteigert. Das ist besonders wichtig für eine Branche, für die die Personalgewinnung ein großes Problem ist und in der überwiegend Frauen arbeiten. Es gibt bislang keine geeigneten Bildungsangebote für die Tagesreinigung. Das Projekt ProAktiv Tagesreinigung in Mecklenburg-Vorpommern zielt darauf ab, den Weiterbildungsbedarf zu ermitteln, ein entsprechendes Angebot zu erarbeiten, durchzuführen und in die betrieblichen Abläufe zu integrieren.

PAT ProAktiv Tagesreinigung in Mecklenburg-Vorpommern

Bislang ist Mecklenburg-Vorpommern das einzige Bundesland, in dem die Tagesreinigung mit wenigen Ausnahmen flächendeckend in den landeseigenen Immobilien umgesetzt wird. Es verfolgt damit eine strategische Beschaffung, die Gute Arbeit für die Reinigungskräfte und Qualitätssicherung verbindet. Eine Initiative der Sozialpartner gab 2021 den Anstoß und nach ersten positiven Erfahrungen entschloss sich das Finanzministerium im Jahr 2023 zum Rollout. Dies bietet die Gelegenheit zu einer ersten vertiefenden Analyse der Auswirkungen der Tagesreinigung im öffentlichen Auftrag.
In einem ersten Schritt werden die Auswirkungen der Tagesreinigung auf wesentliche Faktoren wie Personalgewinnung, Arbeitszeit, Arbeitszufriedenheit und Reinigungsqualität evaluiert. Im zweiten Schritt wird ermittelt, wie sich Weiterbildungsmaßnahmen auf diese Faktoren auswirken. Dafür wird ein passendes Weiterbildungsangebot erarbeitet und mo-

Das Projekt "ProAktiv Tagesreinigung in Mecklenburg-Vorpommern" wird im Rahmen des Programms “Wandel der Arbeit sozialpartnerschaftlich gestalten: weiter bilden und Gleichstellung fördern” durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Kofinanziert von der Europäischen Union

dellhaft durchgeführt. Reinigungsbetriebe werden dabei unterstützt, entsprechende Weiterbildungsmodule in ihre betrieblichen Abläufe zu integrieren. Dies wird durch betriebliche Projektlotsen gefördert, die organisatorisch die Ermittlung des Weiterbildungsbedarfs und die Durchführung entsprechender Weiterbildungen im Betrieb unterstützen. Mit der IG Bau Bezirksverband Ostmecklenburg-Vorpommern und der Gebäudereiniger Innung Nordost, die über die Lenkungsgruppe in das Projekt eingebunden sind, wird eine Sozialpartnervereinbarung zur betrieblichen Weiterbildung zur Tagesreinigung angestrebt.

Projektpartner
Bezirksverband Ostmecklenburg-Vorpommern der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt IG Bau
Landesinnung der Gebäudereiniger Nordost
Land Mecklenburg-Vorpommern
Unternehmen der Gebäudereinigung in Mecklenburg-Vorpommern

Projektbausteine
- Interviews mit Reinigungskräften, Objektleitungen und Personalverantwortlichen in Reinigungsunternehmen
- Digitale Befragung der Nutzer:innen in zwei Gebäuden zu den Herausforderungen und Akzeptanz der Tagesreinigung
- Entwicklung von bedarfsgerechten, praxisorientierten Weiterbildungsmodulen für Reinigungskräfte
- Durchführung der Weiterbildungsmaßnahmen in den Reinigungsunternehmen
- Workshop mit Personalverantwortlichen und Objektleiter:innen zur Implementierung von regelhaften Weiterbildungsstrukturen im Betrieb für Reinigungskräfte.
- Sozialpartnerdialog auf Landesebene zur Entwicklung von zukunftsweisenden Strategien zur Verankerung von Weiterbildungsstrukturen in der Gebäudereinigungsbranche

Projektergebnisse
Ein Weiterbildungskonzept für Reinigungskräfte in der Tagesreinigung als Prototyp
Aufbau innerbetrieblicher Weiterbildungsstrategien mit den kooperierenden Reinigungsunternehmen
Sozialpartner-Vereinbarung auf Landesebene zur Weiterbildung in der Tagesreinigung

---

Kontakt:
Viveka Ansorge, Rickmer Roscher

ArbeitGestalten

ArbeitGestalten Beratungsgesellschaft mbH, Ahlhoff
Havelbergerstr. 4, 10559 Berlin, Telefon: 030 2803208-6
viveka.ansorge@arbeitgestaltengmbh.de, rickmer.roscher@arbeitgestaltengmbh.de